



Pressemitteilung

Wohnungsgenossenschaft UNITAS eröffnet Musterwohnung „Alter leben“ +++ Selbstbestimmtes Wohnen bis ins hohe Alter ermöglichen +++ Kooperation mit VSWG und einem Netzwerk an Partnern +++ Einbauten vom Vitalsensor bis zum Touchscreen-Monitor

Leipzig. Am 20. März 2012 um 11 Uhr eröffnet die Wohnungsgenossenschaft UNITAS e.G. in Kooperation mit dem Verband Sächsischer Wohnungsgenossenschaften e.V. (VSWG) eine Musterwohnung, die den demographischen Wandel im Blick hat.

Nach Prognosen des statistischen Bundesamtes wird im Jahr 2020 rund ein Viertel der deutschen Bevölkerung 65 Jahre und älter sein. Der VSWG untersucht seit einigen Jahren Möglichkeiten, selbstbestimmt bis ins hohe Alter zu leben. Aufbauend auf diesen Erkenntnissen hat die UNITAS gemeinsam mit Partnern eine Wohnung in ihrem Bestand entsprechend umgebaut um älteren und gehandicapten Menschen das Wohnen im angestammten Umfeld zu ermöglichen. Sicherheit, Komfort und Gesundheit dieser Menschen sollen durch integrierte, elektronische Hilfsmittel in den eigenen vier Wänden unterstützt werden.

„Zentrale der neuen Wohnung ist ein Touchscreen-Monitor an dem alle Informationen zusammenlaufen“ erklärt Steffen Foede, Vorstand Wohnungswirtschaft / Technik der WG UNITAS eG. Funktionen der Wohnung werden über Sensoren gesteuert, die einen nicht ausgeschalteten Herd oder ein offenes Fenster an die Zentraleinheit melden. Das Gerät ist selbsterklärend, besitzt große Symbole bzw. Beschriftungen und der Benutzer kann es ohne Vorkenntnisse bedienen.

„Wichtiges Detail ist die Vernetzung der Wohnung nach außen“, weiß Martina Wilde, Vorstandssprecherin WG UNITAS eG. So gibt es bereits eine Zusammenarbeit mit der Volkssolidarität, die bei einem Notruf aus der Wohnung sofort eingreifen kann. All diese mikroelektronischen Helfer, von der provedo GmbH teilweise eigens für diese Wohnung

konzipiert, arbeiten unauffällig im Hintergrund und garantieren ein Höchstmaß an Sicherheit in den eigenen vier Wänden.

S&P Ingenieure + Architekten zeichnet für die Planung der baulichen Veränderungen im Inneren der Wohnung verantwortlich. Hier ist Barrierearmut das oberste Gebot. Türöffnungen wurden verbreitert, Schwellen beseitigt und die Dusche ist bodengleich mit viel Bewegungsfreiheit.

Im Rahmen eines Pilotprojektes hat der VSWG das Konzept der „mitalternden Wohnung“ verfolgt und wurde dafür vom Bundesministerium für Bildung und Forschung (BMBF) gefördert. „Dabei ist wichtig, dass sich die Wohnung an die veränderten Lebens- und Leistungsanforderungen der Bewohner anpasst“ sagt Dr. Axel Viehweger, Vorstand des VSWG.

Die Musterwohnung ist ab sofort jeden 2. Donnerstag im Monat geöffnet. Die ersten Termine sind am 22.03. und 12.04.2012 oder aber nach individueller Vereinbarung.

Servicemitarbeiter der WG UNITAS stehen dann für Fragen und Führungen ebenso zur Verfügung wie Ansprechpartner der beteiligten Partner.

Internationales Jahr der Genossenschaften 2012 – Ein Gewinn für Alle

Die UNITAS Wohnungsgenossenschaft eG wurde 1957 gegründet. Derzeit hat sie ca. 6.000 Mitglieder und Wohnungsbestände in nahezu allen relevanten Leipziger Wohnlagen von Gohlis über die Südvorstadt bis nach Stötteritz.

Kontakt:
Wohnungsgenossenschaft UNITAS eG
Friedrich-Ebert-Straße 63
04109 Leipzig
Telefon: 03 41 / 4 26 75 0
Fax: 0341 / 426 75 20
Internet: www.wg-unitas.de

Pressekontakt:
W & R Media KG
Anja Godehardt
Trufanowstr. 33
04105 Leipzig
Fon 0341 211 9111
Fax 0341 211 9112
godehardt@wundr.de